

Stadt im Gespräch

das Bürgermagazin der Stadt Dachau

- **Klimaschutz:** Wettbewerb zur Steigerung der Photovoltaik-Leistung in Dachau
- **Am Schlossberg:** Planungen für Biergarten werden konkret
- **Musiksommer:** Endlich wieder große Kulturveranstaltungen in der Stadt



Jazz in allen Gassen am 03. Juni (S. 12)

INHALT

KURZ & GUT

- 04 **Sommerferien:** Anmeldung zum städtischen Ferienprogramm läuft
Offene Stadtführungen: Jedes Wochenende durch die Altstadt
STADTRADELN: Kilometer sammeln und dem Klima etwas Gutes tun
- 05 **Familienbad:** Das Freibad der Stadtwerke Dachau startet in die Saison
Lange Nacht des Waldes: Waldtheater und mehr an der Schinderkreppe
Spaziergänge und Radtouren: Vorschläge zur schönen Jahreszeit
Tag der offenen Tür: Verkehrsbetriebe der Stadtwerke Dachau laden ein

IM BLICKPUNKT DACHAUER STADTGESCHEHEN

- 06 **Verkehr in der Altstadt:** Einbahnregelung wieder aufgehoben
- 07 **Klimaschutz:** Dachau nimmt am Wattbewerb teil
- 08 **Arbeiten bei der Stadt Dachau:** Ein Besuch im Kindergarten am Stadtwald
- 10 **125. Jubiläum:** Stadtwerke Dachau feiern Geburtstag – feiern Sie mit
Helfen Sie mit: Unterstützung für die Ukraine und für Geflüchtete
Wohnen in Dachau: Neue Auflage des qualifizierten Mietspiegels

VORHANG AUF KUNST & KULTUR

- 12 **Musiksommer:** Jazz in allen Gassen, Konzerte und Barockpicknicks
- 13 **Ausstellungen:** Was in Galerien und Bezirksmuseum zu sehen ist
- 14 **O'zapft werd:** Dachauer Volksfest im August findet ohne Einschränkungen statt
- 15 **Start des Lesezeichenwettbewerbs:** „MINT-einander Bücher entdecken“
Gratis Comic Tag der Stadtbücherei: Augensammler, Doctor Strange und Goofy
- 16 **Kalender:** Weitere Kulturveranstaltungen im Überblick

DACHAU AKTUELL

- 17 **Biergarten auf dem Schlossberg:** Planungen werden konkret
Kinderbetreuung: Bau von Kindergarten in der Pollnstraße beschlossen
- 18 **Interkulturelles Familienfest:** Fröhliche Feier für alle Bürgerinnen und Bürger
Digitaler Service der Stadt: Bewohnerparkausweis online beantragen
- 19 **Aus Wette22 wird Wette44:** Freiwillige Feuerwehr sucht neue aktive Mitglieder
- 20 **Garten-Wettbewerb:** „Ein Garten für Kinder – Natur von klein auf erleben“
Spatenstich zum neuen Gründerzentrum: Unterstützung für junge Unternehmen
- 21 **Aktion Saubere Stadt:** Vereine, Kinder und Privatpersonen sammeln Müll
Leere Pizzakartons: Neuer Spezial-Sammelbehälter für die sperrigen Schachteln
Appell: Bitte Dachau sauber halten und öffentliche Müllbehälter nutzen
- 22 **Jugendrat in Neubesetzung:** Die 15 Mitglieder im Überblick
Dachauer Jugendpreis: Auszeichnungen für Nikolaus, JEG und Demokratiemobil
Info für Grundbesitzer: Bitte bis Ende Oktober Grundsteuererklärung abgeben
- 23 **Sitzungstermine:** Wann der Stadtrat und die Ausschüsse tagen
Urlaub in den Sommerferien: Gilt Ihr Ausweis noch?
Impressum



Bürgerversammlungen im Mai und Juni

Heuer stehen wieder fünf Bürgerversammlungen im städtischen Kalender – hierzu sind alle Dachauerinnen und Dachauer herzlich eingeladen. Zunächst informiert Oberbürgermeister Florian Hartmann über wichtige Themen des vergangenen und aktuellen Jahres. Anschließend können die Bürgerinnen und Bürger den OB, die Stadtverwaltung und den Stadtrat auf Probleme hinweisen, Ideen äußern oder konstruktive Kritik üben.

Die Bürgerversammlungen für die Altstadt und für Pellheim haben Ende April bzw. Anfang Mai stattgefunden, nachfolgend finden Sie die weiteren Termine.

Donnerstag, 12. Mai
im ASV-Theatersaal in **Dachau-Süd**
(Gröbenrieder Str. 21).

Mittwoch, 18. Mai
im Adolf-Hölzel-Haus in **Dachau-Ost** (Ernst-Reuter-Platz 1).

Mittwoch, 01. Juni
im Schützenheim **Etzenhausen**
(Hermannstr. 3a)

Beginn der Bürgerversammlungen ist jeweils um 19.30 Uhr. ■

Liebe Dachauerinnen und Dachauer,

um Kosten zu sparen, geben wir seit vielen Jahren das Bürgermagazin schon einige Wochen vor dem Erscheinen in Druck. Deswegen können meine Vorworte, die Sie immer hier auf der Seite 3 finden, nie tagesaktuell sein. Dieses Vorwort zum Beispiel entstand am Ostermontag Mitte April. Für mich waren die Osterfeiertage inmitten der schrecklichen Ereignisse des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine heuer Tage besonderer innerer Einkehr und Besinnung. Wie kann es sein, dass Menschen die Wohnhäuser von Mitmenschen bombardieren, ja ganze Städte in Schutt und Asche legen? Wie kann es sein, dass Soldaten mit purer Absicht auf unschuldige Zivilisten schießen, sie foltern und hinrichten? Ich fand in den Ostertagen keine zufriedenstellende Antwort darauf. Der Theologe Horst Gorski schrieb einmal: „Das Leben der Menschen ist im Kern nicht Gier, Kampf, Aggression und Gewalt, sondern liebende Hingabe an Gott und die Menschen.“ Ich bin eigentlich ein optimistischer Mensch, der stets das Gute im Menschen zu sehen sucht, und meistens lässt es sich finden. Mit Blick in die Ukraine, auf die Kriegsverbrechen im russischen Angriffskrieg, der selbst schon ein Verbrechen ist, kann man nur zweifeln an den zitierten Worten und wähnt den englischen Philosophen Thomas Hobbes im Recht, der über den Krieg einst schrieb: „Der Mensch ist ein Wolf für den Menschen.“

Nur wenige von uns haben die Schrecken des von Deutschland der Welt aufgezwungenen Zweiten Weltkriegs erlebt. Die meisten von uns haben nicht die leiseste Ahnung, was Krieg bedeutet, mich eingeschlossen. Ich habe keine Ahnung, was es heißt, bombardiert zu werden. Ich habe keine Ahnung, was es bedeutet, alles hinter sich zu lassen und fliehen zu müssen. Ich habe keine Ahnung, wie es sich anfühlt, Familienmitglieder, Verwandte und Freunde in Todesgefahr zu wissen. Kurz gesagt: Ich habe keine Ahnung, wie es ist, in der Situation der zu uns geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainer zu stecken. Wir können nur unsere Hilfe anbieten und versuchen, ihnen den Aufenthalt so erträglich wie möglich zu machen. Bei uns in Dachau gelingt dies einerseits dank des Einsatzes vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Landratsamts. Es gelingt aber vor allem dank der überwältigenden Hilfsbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger. Viele haben sich an Hilfsaktionen beteiligt, viele haben gespendet, und viele haben Wohnraum zur Verfügung gestellt und Geflüchtete bei sich aufgenommen.



Diese Hilfsbereitschaft ist ein großartiges Zeichen menschlicher Großherzigkeit. Auf einem Dialogforum, das die Stadt Dachau im April veranstaltet hat, um zu erfahren, wie die Stadt und andere Hilfswillige die Menschen am besten unterstützen können, habe ich mit zahlreichen Geflüchteten und Wohnungsgebern gesprochen. Auch bei anderen Gelegenheiten bekomme ich immer wieder die Einstellung der Wohnungsgeber mit, die sagen: „Es ist doch geradezu selbstverständlich, dass wir helfen.“ Die Ukrainerinnen und Ukrainer wiederum sind herzergreifend dankbar für die Hilfe und Unterbringung. Ich möchte mich diesem Dank ganz herzlich anschließen. Diese Hilfsbereitschaft zeigt, dass der Mensch eben nicht nur des Menschen Wolf ist, sondern auch des Menschen hingebungsfreudiger Freund.

In diesem Sinne grüße ich Sie alle herzlich,
Ihr

Florian Hartmann
Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Dachau

Jeden Samstag offene Stadtführungen

Die Saison der offenen Stadtführungen hat wieder begonnen – ein Angebot Ihrer städtischen Tourist-Information: Jeden Samstag startet um 11 Uhr ein Altstadt Rundgang vor dem Rathaus. Er dauert rund 90 Minuten, Tickets sind in der Tourist-Information gegenüber des Rathauses erhältlich und kosten 6 € pro Person.



Themenschwerpunkte: Jeden 1. Samstag im Monat Künstlerstadt, jeden 2. Samstag Schloss, jeden 3. Samstag Zeitgeschichte, jeden 4./5. Samstag ohne Schwerpunkt.

Bitte melden Sie sich im Vorfeld an, die Tourist-Information erreichen Sie unter Tel. 08131/75-286 sowie infobuero@dachau.de.



Sommerferien: Städtisches Ferienprogramm

Kinder und Jugendliche aufgepasst: In den Sommerferien gibt es wieder ein abwechslungsreiches städtisches Ferienprogramm – die Anmeldung dazu läuft bereits. Neben Tagesausflügen und -aktivitäten sind auch mehrtägige Freizeiten geplant. Highlights sind die kostenfreie Spielstadt, die Fahrt nach Fondi und die Zeltlager in Ainhofen.

Das gesamte Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung findet ihr unter www.dachau.de/ferienprogramm. Weitere Informationen erhaltet ihr unter ferienprogramm@dachau.de oder Tel. 08131/75-182. Sämtliche Ferienangebote werden von Fachkräften geplant und von dem geschulten städtischen Ferienbetreuersteam verantwortungsvoll begleitet.

STADTRADELN: Beliebter Wettbewerb im Sommer

Das STADTRADELN geht in neue Runde: Vom 26. Juni bis 16. Juli sind alle dazu aufgerufen, das Auto stehen zu lassen und möglichst viele Kilometer auf dem Fahrrad zurückzulegen. Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um den Spaß am Fahrradfahren und darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen vom Auto auf das Fahrrad zu gewinnen – ein Beitrag zum Klimaschutz.

Machen Sie mit bei STADTRADELN und melden Sie sich unter www.stadtradeln.de zum offenen Team „Dachau im Landkreis Dachau“ an. Es gibt viele attraktive Preise zu gewinnen!

Familienbad startet in die Saison

Endlich wieder Badespaß unter freiem Himmel: Jetzt im Mai öffnet das Familienbad der Stadtwerke Dachau. Viel Platz zum Planschen und Spielen bieten das Nichtschwimmer- und das benachbarte Kinderbecken. Wer sich so richtig auspowern will, ist im 50-Meter-Schwimmbecken oder auf dem Beachvolleyballfeld bestens aufgehoben. Mut lässt sich am 5-Meter-Sprungturm beweisen.

Die Eintrittspreise bleiben erneut unverändert. Die Busse der Linien 720 und 722 fahren das Familienbad jeweils im 10-Minuten-Takt an (sonntags alle 20 Minuten). Weitere Informationen auf www.stadtwerke-dachau.de. ■



Vorschläge für Spaziergänge, und Radtouren gefällig?

Der Stilwandel von der Atelier- zur Freilichtmalerei gegen Mitte des 19. Jh. ließ nicht nur in Dachau eine Künstlerkolonie entstehen – auch in dem nahe gelegenen Dorf Etzenhausen siedelten sich zahlreiche Maler an. Eine Wegbeschreibung und interessante Zusatzinformationen über das Künstlerdorf Etzenhausen sind in einem neuen Flyer enthalten, den der „Arbeitskreis Dorfgemeinschaft Etzenhausen“ herausgebracht hat. Stationen des Spaziergangs sind beispielsweise die Herberich- und Buchka-Villa (im Bild), die Kirche St. Laurentius, der Webelsbach sowie der Heiner-Hüller-Platz mit Gänsebrunnen.

Ebenfalls ein Spaziergang durch das Künstlerdorf Etzenhausen von rund drei Kilometern Länge ist in der Broschüre „Spaziergänge und Rundwege“ beschrieben, erhältlich in der städtischen Tourist-Information gegenüber des Rathauses.

Sie bevorzugen das Radl? Durch Dachau und das Dachauer Land führen viele schöne Strecken – entlang von Flussauen, durch Mooslandschaften sowie über Hügel und Felder. 23 Tourenvorschläge finden Sie in der „Radlkarte Stadt und Landkreis“. ■

Lange Nacht des Waldes

Herzliche Einladung zur beliebten Langen Nacht des Waldes am Samstag, 25. Juni, im Stadtwald an der Schinderkreppe. Natürlich gibt es auch wieder ein Waldtheater, nämlich „WALDWUNDERN – ein Spaziergang mit Geschichten und der naturverliebten Clownina für Erwachsene und Kinder“ um 17, 18.30 und 20 Uhr; der Eintritt zum Theater ist frei, eine Anmeldung im Vorfeld unter info@michaela-soiderer.de jedoch erforderlich.

Über weitere Programmpunkte der Langen Nacht informiert die Stadt rechtzeitig. ■



Tag der offenen Tür bei den Verkehrsbetrieben

Am Sonntag, 15. Mai, laden die Stadtwerke Dachau von 10 bis 16 Uhr zu einem Tag der offenen Tür für die ganze Familie in ihre Verkehrsbetriebe an der Otto-Hahn-Str. ein. Details dazu finden Sie auf www.stadtwerke-dachau.de. ■



Alle Richtungen: Bergauf in die Altstadt geht es nun wieder von beiden Seiten. Der Testlauf einer Einbahnstraße musste vorzeitig beendet werden.

VERKEHR IN DER ALTSTADT

Einbahnregelung wieder aufgehoben

Ein Jahr lang eine Einbahnregelung in der Konrad-Adenauer-Straße, der Augsburgener und der inneren Brucker Straße testen, das war der Plan des Umwelt- und Verkehrsausschusses des Stadtrats. Nach knapp einem halben Jahr wurde die Testphase am 16. März abgebrochen – als Reaktion auf ein Gerichtsverfahren. Seitdem können die genannten Straßen wieder in beide Richtungen befahren werden.

Die Ziele der Einbahnregelung über den Altstadtberg waren eine Verkehrsberuhigung sowie eine Erhöhung der Aufenthaltsqualität. Insbesondere sollte der Abkürzungsverkehr über die Augsburgener Straße und den Karlsberg zur Münchner Straße unterbunden werden – damit ließ sich eine von der Dachauer Polizei bemängelte Gefahrenstelle wesentlich entschärfen. Der Hintergrund: Viele Pendler befahren in den Morgenstunden die Augsburgener Straße, um regelwidrig nach rechts in den Karlsberg abzubiegen; gleichzeitig nutzen viele Kinder der Klosterschule diesen Bereich als Schulweg.

Klage eines Anliegers führte zum Ende der Testphase

Gegen die Einbahnstraßenregelung in der Konrad-Adenauer- und Augsburgener Straße reichte ein Anlieger der Altstadt Klage ein. Das Verwaltungsgericht München hat daraufhin in einer mündlichen Verhandlung dem Antrag im Ergebnis stattgegeben und der Stadt die Gelegenheit gegeben, die Anordnung wieder aufzuheben und damit den Rechtsstreit zu beenden. Dies ist am 15. März mit einem entsprechenden Beschluss im Umwelt- und Verkehrsausschuss geschehen. Da die ebenfalls probeweise eingeführte

Einbahnregelung in der inneren Brucker Straße an jene in der Konrad-Adenauer- und Augsburgener Straße gekoppelt war, wurde auch diese aufgehoben.

Der Grund für die klare Haltung des Verwaltungsgerichts ist, dass das Gericht die für eine solche Regelung erforderliche Gefahrensituation als nicht gegeben erachtet hat. Kurz gesagt: Die rechtlichen Hürden für Veränderungen in der Verkehrsführung sind enorm hoch.

In den genannten Straßen gelten nun wieder die Verkehrsregeln von vor der im Herbst 2021 gestarteten Testphase. Das heißt, dass der Altstadtberg auch wieder von der Augsburgener Straße kommend hinaufgefahren werden darf. Das Rechtsabbiegen von der Augsburgener Straße in den Karlsberg ist wie zuvor aus Gründen der Schulwegsicherheit von 6 bis 8 Uhr nicht erlaubt. Für Lastwagen gilt nach wie vor die im Jahr 2015 eingeführte Einbahnregelung, um Staus durch sich begegnende Lastwagen zu vermeiden. ■

KLIMASCHUTZ

Dachau nimmt am Wattbewerb teil

Seit Februar nimmt die Stadt Dachau am so genannten Wattbewerb teil, ein bundesweiter Wettbewerb für Städte und Gemeinden, um den Ausbau von Photovoltaik zu unterstützen und damit zum Erreichen des 1,5 °C-Ziels des Pariser Klimaschutzabkommens beizutragen.

Beim Wattbewerb werden die monatlichen Leistungen sämtlicher installierter Photovoltaikanlagen im Stadtgebiet ausgewertet und veröffentlicht. Der monatliche Zubau wird mit dem anderer teilnehmender Städte und Gemeinden verglichen – ein Anreiz, um besser zu werden. Ziel des Wattbewerbs ist, die PV-Leistung je Einwohner zum Startzeitpunkt zu verdoppeln. Die Idee zur Teilnahme kam Ende 2021 von People for Future Dachau. Mit der Teilnahme am Wattbewerb möchte die Stadt einen weiteren Impuls für den PV-Ausbau geben. Die Teilnahme ist ein hilfreiches Instrument, um die Aufmerksamkeit auf die Bedeutung der Photovoltaik für die Klimaneutralität der Stadt Dachau zu lenken. Mit der anstehenden Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes sollen Maßnahmen entwickelt werden, um den Ausbau der Solarenergie in der Stadt Dachau zu fördern.

Was ist Klimaschutz?

Um die Auswirkungen des Klimawandels langfristig zu begrenzen, müssen die vom Menschen verursachten Treibhausgasemissionen in den kommenden zwanzig Jahren umfassend reduziert werden. Die zunehmende Konzentration von

Treibhausgasen in unserer Atmosphäre heizt unser globales Klima auf. Energie muss eingespart werden, der verbleibende Energiebedarf ist möglichst effizient und ausschließlich aus erneuerbaren Energien bereitzustellen.

In Übereinstimmung mit den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens (2015) muss das Ziel der Klimaneutralität frühzeitig erreicht werden. Deshalb erstellt die Stadt Dachau ein sogenanntes Integriertes Klimaschutzkonzept mit folgenden Bestandteilen:

- › Energie- und Treibhausgasbilanz: Bilanzierung des gegenwärtigen Energieverbrauchs und damit verbundener Treibhausgas-Emissionen
- › Potenzialanalysen und Szenarien: Darstellung von energiebezogenen Einspar- und Effizienzpotenzialen sowie Ausbaupotenzialen für erneuerbare Energien
- › Entwicklung eines klimapolitischen Leitbilds mit Maßnahmenkatalog zur Realisierung
- › Akteursbeteiligung (Stadtgesellschaft, Stadtrat, Stadtverwaltung, Stadtwerke Dachau etc.)

Was bedeutet Klimaneutralität?

Mit der Klimaneutralität wird das Ziel verfolgt, entweder keine klimaschädlichen Treibhausgase in die Atmosphäre abzugeben oder deren Emissionen vollständig zu kompensieren. Insgesamt soll es zu keinem Konzentrationsanstieg der Treibhausgase kommen.

→ Nähere Informationen zum Wattbewerb sowie die aktuelle Platzierung der Stadt Dachau gibt es auf <https://wattbewerb.de>.



Dachflächen können für Photovoltaik genutzt werden.



Abschied und Aufstieg: Renate Mehlhase ging in Ruhestand, ihre Nachfolgerin als Leitung des Kindergartens Am Stadtwald wurde mit Martina Sedlmair hausintern gefunden.

ARBEITEN BEI DER STADT DACHAU

Kinderbetreuung: Ein Besuch im Kindergarten am Stadtwald

Zwölf Kindergärten und Horte betreibt die Stadt Dachau in eigener Trägerschaft. Einer davon ist der Kindergarten Am Stadtwald. „Stadt im Gespräch“ hat ihn dieser Tage besucht. Denn dort vollzog sich gerade ein personeller Wechsel, wie er recht typisch ist für den Bereich Kinderbetreuung bei der Stadt.

Kurz gemeldet kann man schreiben: Die Leitung Renate Mehlhase ist in Ruhestand gegangen. Ihre Nachfolgerin ist Martina Sedlmair. Punkt. Bei genauerer Betrachtung erweist sich diese Meldung als eine Geschichte von beruflichen Aufstiegen, personeller Kontinuität und Begeisterung für den Beruf.

1981 begann Renate Mehlhase nach ihrer Ausbildung zur Erzieherin ihre Arbeit im Kindergarten Am Stadtwald, der damals noch schlicht Kindergarten Dachau-Süd hieß. Zweimal ging Renate Mehlhase in Elternzeit, ehe sie 1988 in ihren Kindergarten zurückkehrte und

ein Jahr später Gruppenleitung wurde. 2001 stieg sie schließlich zur Leitung des gesamten Kindergartens auf. Nach über 20 Jahren ging sie nun im März in Ruhestand.

Karriere von Kinderpflegerin zur Kindergartenleitung

Als Nachfolgerin hat sich die Stadt zu einer einrichtungsinternen Personalie entschieden. Denn die neue Leitung Martina Sedlmair hat ebenfalls langjährige Erfahrung im Kindergarten Am Stadtwald. 2002 schloss sie ihre Ausbildung zur Kinderpflegerin im ebenfalls

städtischen Kindergarten Prinz Adalbert ab. Ihr Anerkennungs-jahr als Erzieherin absolvierte sie 2006 im benachbarten Insel Hort Süd. Seit 2007 ist Martina Sedlmair eine „Stadtwaldhexe“, wie sich das pädagogische Personal des Kindergartens am Stadtwald selbstironisch bezeichnet. Sie begann als Gruppenleitung, wurde 2011 stellvertretende Kindergartenleitung, machte 2017 bis 2019 eine Qualifizierung zur Führungskraft in Kindertagesstätten der BVS und ist nun die Kindergartenleitung.

Gutes Arbeitsklima: „Man fühlt sich einfach wohl“

Danach gefragt, was sie an der Arbeit für die Stadt Dachau besonders schätzt, erzählt Renate Mehlhase: „Der Bereich Kinderbetreuung bei der Stadt Dachau ist zwar groß, aber sehr familiär. Man kann auch mal lachen.“ Martina Sedlmair schließt sich an: „Man fühlt sich einfach wohl, wenn man zur Tür reinkommt.“ Die Stimmung im Team bezeichnen beide als äußerst kollegial, angenehm und familiär. „Das ist ein wahnsinnig beständiges Team. Wenn jemand geht, dann wegen Ruhestand oder Schwangerschaft.“ Martina Sedlmair betont die Bedeutung des guten Arbeitsklimas: „Wenn es dem Team gut geht, geht es den Kindern gut und damit auch den Eltern.“

Das Schönste an ihrem Beruf ist aber freilich der direkte Umgang mit den Kindern. Mehlhase: „Ich liebe das Lachen und den Spaß mit den Kindern und einfach auch mal Blödsinn zu machen. Und zu sehen, wie sich die Kinder entwickeln. Zum Beispiel, wenn jemand kein Wort Deutsch spricht und es nach einem halben Jahr kann und „Pfiat di“ sagt, wenn er abgeholt wird.“ Natürlich sind die Aufgaben des pädagogischen Personals in Kindertagesstätten viele und anstrengend, keine Frage. Martina Sedlmair bringt es auf den Punkt: „Man investiert viel Kraft und Zeit, aber man bekommt es tausendmal zurück.“ ■

ARBEITEN BEI DER STADT DACHAU * * * ARBEITEN BEI DER STADT DACHAU



Altes Rathaus, Neues Rathaus, Rathaus II: Nur drei von vielen Arbeitsstellen bei der Stadt Dachau.

STADT DACHAU

Ein Arbeitgeber, tausend Möglichkeiten!

Jährliche Leistungsprämie, Großraumzulage bis zu 270 € im Monat, Fahrtkostenzuschuss bis zu 80 € im Monat, Betriebliche Altersversorgung, Fort- und Weiterbildung, flexible Arbeitszeiten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Homeoffice, Teamwork, Sicherheit ...



Entdecken Sie die Vielfalt an Arbeitsplätzen bei der Stadt Dachau auf:
www.dachau.de/karriere



Der Mann mit Umhang und dunklem Vollbart (5. v. l.), ist Oskar von Miller, einer der Geschäftsführer der Elektrizitätswerke Dachau GmbH; später gründete er das Deutsche Museum in München.

JUBILÄUM

Stadtwerke Dachau feiern Geburtstag – feiern Sie mit

Heuer begehen die Stadtwerke Dachau ihr 125. Jubiläum. Angefangen hat die Unternehmensgeschichte am 3. Februar 1897, als einige fortschrittsbegeisterte Dachauer die „Elektrizitätswerke Dachau GmbH“ gründeten. Eine wichtige Rolle spielte dabei der bayerische Elektrifizierungspionier und spätere Gründer des Deutschen Museums, Oskar von Miller: Der Ingenieur projektierte das Elektrizitätswerk in Günding, das mit Wasserkraft Strom erzeugte.

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens ist für den 9. Oktober ein Tag der offenen Tür geplant – mit vielen Aktionen und Unterhaltung für Groß und Klein. Nähere Informationen teilen Ihnen Stadtwerke und Stadt rechtzeitig mit.

- Sie möchten schon jetzt mehr über die spannende Geschichte der Stadtwerke Dachau erfahren? Dann bitte hier klicken: www.stadtwerke-dachau.de/unternehmen/125-jahre-firmengeschichte.

HELFEN SIE MIT!

Unterstützung für die Ukraine und für Geflüchtete

Mit welchen Leistungen Dachauerinnen und Dachauer aktuell am besten helfen können, erfahren sie auf der eigens dafür eingerichteten Website der Bayerischen Staatsregierung: ukraine-hilfe.bayern.de.

Wer sich bei der Unterbringung, Versorgung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge engagieren möchte, findet Informationen beim Landratsamt Dachau (www.landratsamt-dachau.de). Der Gewerbeverein „Dachau handelt“ bietet eine Ukraine-Gutscheinkarte an, Details im Shop auf www.dachau-handelt.de. Angebote der Stadtbücherei Dachau wie Medienangebote sowohl für Geflüchtete als auch für ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Service- und Raumangebote finden Sie auf open.dachau.de/Infos/Ukraine.

- Wollen Sie mit einer Geldspende helfen, wenden Sie sich bitte an die großen Hilfsorganisationen oder das „Aktionsbündnis Katastrophenhilfe“ (www.aktionsbueundnis-katastrophenhilfe.de).



WOHNEN IN DACHAU

Qualifizierter Mietspiegel: neue Auflage

Unterstützung sowohl für Mieter als auch Vermieter bei der Festlegung einer fairen Miete bietet die jüngste Version des qualifizierten Dachauer Mietspiegels, gültig seit 1. April dieses Jahres.

Mit Hilfe des Mietspiegels können Mieter und Eigentümer feststellen, ob die Höhe der vereinbarten Miete oder Forderungen nach einer Mieterhöhung angemessen und realistisch sind. Laut des neuen Mietspiegels beträgt die durchschnittliche Nettobasismiete in Dachau – unabhängig von Wohnfläche, Baujahr und anderen wertbeeinflussenden Faktoren – 11,66 €/qm (vorherige Version des Mietspiegels: 10,45 €/qm).

- Den neuen qualifizierten Mietspiegel 2022 können Sie sich auf www.dachau.de downloaden, Suchwort Mietspiegel.

Stadtwerke Dachau

„Familienurlaub“ den ganzen Sommer lang

Bäder

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr

Ob Cappuccino auf der Café-Terrasse, lustige Wasserspiele für die Kleinen, relaxen, mit Speed ins kühle Nass rutschen oder ganz sportlich ein paar Bahnen ziehen: im Dachauer Familienbad können Sie den „kleinen Urlaub“ täglich genießen – zum günstigen Preis und direkt vor der Haustür!



Ihre
Lebens
qualität ist
unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de



AB ANFANG JUNI

Der Musiksommer 2022 beginnt!

Anfang Juni startet die Stadt Dachau den Musiksommer 2022. Los geht es mit dem beliebten Altstadtfestival Jazz in allen Gassen. Dann ist ein paar Wochen Pause, ehe Ende Juni Ólafur Arnalds zum Konzert auf dem Rathausplatz einlädt. Im Juli folgen weitere Konzerte.

03. JUNI, 19.30 UHR

Jazz in allen Gassen

Nachdem seit April in Bayern keine Corona-Beschränkungen für Veranstaltungen mehr bestehen, steht auch dem Jazz in allen Gassen nichts mehr im Wege.

Aufgrund der räumlichen Begrenzung der Altstadt und um – bei möglicherweise weiterhin hohen Inzidenzen – einer zu hohen Publikumsdichte vorzubeugen, wird die Kapazität der Veranstaltung dieses Jahr auf 8.000 Tickets festgesetzt. Aus diesem Grund gibt es auch erstmalig einen Kartenvorverkauf für Jazz in allen Gassen. Tickets sind online und bei allen Vorverkaufsstellen von München Ticket erhältlich. Kinder unter 14 Jahren in Begleitung ihrer Eltern sind frei. Es spielen: Index Finger im Hof des Café Gramsci, Atomic Rocketeers am Kraisy-Brunnen, Fun Fusion auf dem Schrankenplatz, Isar Dixie Stompers auf dem Pfarrplatz, Äl Jawala und Yv's Bluesband auf dem Rathausplatz und Boogie Connection im Schermhof.

→ Altstadt, VVK München Ticket, 10 €

28. JUNI, 20 UHR

Ólafur Arnalds

Die Auftritte des isländischen Multiinstrumentalisten fesseln das Publikum auf der ganzen Welt. Er lädt ein, ihn auf eine Reise zu begleiten, auf der er seine bisher persönlichste und roheste Musik präsentiert. Seine eindringlichen und oft sehr emotionalen Shows sind eine Übung in Intimität, ein Raum für den Künstler und das Publikum, um ihre Verletzlichkeit durch Musik zu teilen. Seine Tournee 2018 wurde von der Kritik hochgelobt. Bei mehr als 150 Konzerten spielte Arnald vor Hunderttausenden von Fans in ausverkauften Konzerthallen. Arnald und sein Team bieten eine fesselnde Performance, die Vergangenheit, Gegenwart und neues Material miteinander verbindet. Mit dabei sind seine bahnbrechenden, selbstspielenden Stratus-Klaviere, die unerwartete Harmonien und überraschende melodische Sequenzen erzeugen, die jede Aufführung einzigartig machen.

→ Rathausplatz, VVK München Ticket, 30 €

Weitere Termine

22.07., 20 Uhr: Barockpicknick mit Passo Avanti (Klassik), Hofgarten, Einlass 19 Uhr, 10 €

23.07., 20 Uhr: Barockpicknick mit Garou (Akustik-Pop), Hofgarten, Einlass 19 Uhr, 10 €

31.07., 20 Uhr: Jeremy Loops, Rathausplatz, 28 €

20.08., 19.30 Uhr: Sportfreunde Stiller, Rathausplatz, 42 €

→ VVK für alle Veranstaltungen: München Ticket

GEMÄLDEGALERIE, NEUE GALERIE UND BEZIRKSMUSEUM

Neue Ausstellungen in den städtischen Galerien

Der Zweckverband Dachauer Galerien und Museen präsentiert aktuell vier hochinteressante Ausstellungen. Informationen zu Führungen gibt es auf www.dachauer-galerien-museen.de. Weitere Ausstellungen finden Sie im Kultur-Kalender auf Seite 16.

BIS 03. JULI

Natur und Idylle – Die Künstlerkolonie Kronberg

Kronberg ist eine der bedeutendsten deutschen Künstlerkolonien. Das Städtchen im Taunus wurde von etwa 100 Künstlern besucht. Als sich mit der kunstsinnigen Victoria von Preußen eine echte Kaiserin hier niederließ, war es mit der romantischen Abgeschlossenheit vorbei. Zu den Landschaftsmalern gesellte sich fortan eine gesellschaftlich ausgerichtete Künstlerschaft, die in engem Kontakt zur Kaiserin stand. Mit dem Triumph des Impressionismus löste sich die Künstlerkolonie allmählich auf.

→ Gemäldegalerie, Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So. 13-17 Uhr, 5/3 €



Wilhelm Trübner von der Künstlerkolonie Kronberg

BIS 17. JULI

Flexible Areale – Installationen von Annegret Bleisteiner und Toni Wirthmüller

Nach Projekten in Maastricht und München stellt die Neue Galerie mit „Flexible Areale“ die nächste Station der künstlerischen Zusammenarbeit von Annegret Bleisteiner und Toni Wirthmüller dar. Bleisteiner und Wirthmüller reagieren mit Bildern, Zeichnungen, installativen Interventionen und Video-Projektionen auf die jeweils vorgegebenen räumlichen Situationen. Ihr Konzept entwickelt sich von Ort zu Ort weiter.

→ Neue Galerie, Di.-So. 13-17 Uhr, 2/1 €

BIS 18. SEPTEMBER

Arbeitswelten – Geschichte(n) über Handwerk und Gewerbe

Eine Ausstellung der Geschichtswerkstatt Dachau: In den letzten Jahrzehnten hat sich die Arbeitswelt tiefgreifend verändert, das betrifft ganz besonders die Handwerksberufe. Wie sah die Arbeit des Schuhmachers oder der Schneiderin aus, als sie noch auf die Stör gingen? Wie wurde aus dem Handwerk des Webens ein Kunsthandwerk? Und wie veränderte sich der Beruf des Apothekers bis zum Zeitalter des Online-Handels? Die Ausstellung zeigt, wie sich Handwerk und Gewerbe verändert haben. Dabei kommen Männer und Frauen aus diesen Berufen zu Wort.

→ Bezirksmuseum,
Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So. 13-17 Uhr,
5/3 €

BIS 29. JANUAR

LebensRaumOrdnung – Vom Land zum Landkreis

Schon im 16. Jahrhundert kam es zu der Einrichtung verwaltungsrechtlicher Strukturen, die historische Bausteine für den Landkreis Dachau waren. Noch vor rund 150 Jahren lag die Stadt München „im Gefild“. Die Stadt war vom Land abhängig, denn der Bauer ernährte den Bürger. Heute pendelt die Landbevölkerung in die Stadt, die Arbeit gibt und das Umland prägt. Der Abschluss der Neuordnung des Landkreis Dachau vor 50 Jahren gab den Anstoß sich nun mit dieser Thematik auseinanderzusetzen. Die Ausstellung skizziert die Entwicklung Bayerns und zeichnet die räumliche Entwicklung im Gebiet des heutigen Landkreises Dachau nach.

→ Bezirksmuseum,
Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So. 13-17 Uhr,
5/3 €



Das Dachauer Volksfest ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und beliebt.

13. BIS 22. AUGUST

O'zapft werd – endlich wieder Dachauer Volksfest!

Der Duft von gebrannten Mandeln und gegrilltem Hendl liegt in der Luft, Blasmusik vermischt sich mit Bierkrug-Klirren und Kreischen aus den Fahrgeschäften, man trifft auf gut gelaunte Menschen im schmucken Dirndl oder Krachlederner – im August steigt auf der Ludwig-Thoma-Wiese das beliebte Dachauer Volksfest. Dabei gibt es nach aktuellem Stand keine Corona-Regeln durch die Bayerische Staatsregierung, Besucherinnen und Besucher können sich also auf ein heiteres Volksfest wie vor der Pandemie freuen.

Das Programm im Überblick:

- **Samstag, 13.08.:** 11 Uhr Standkonzert vor dem Rathaus, 11:30 Uhr Aufzug zur Festwiese, 12 Uhr Anstich und Eröffnung des Volksfests durch Oberbürgermeister Florian Hartmann
- **Dienstag, 16.08.:** ab 14 Uhr Seniorennachmittag
- **Mittwoch, 17.08.:** ab 14 Uhr Kindernachmittag, ab 16 Uhr Bürgermeister- und Behördentreffen
- **Donnerstag, 18.08.:** ca. 21:30 Uhr Feuerwerk
- **Montag, 22.08.:** Familientag



Neu dabei: das Lach+Freu-Haus, u. a. mit Kuhglocken-Labyrinth

Natürlich gibt es auch wieder eine gemütliche „Mittagswiesn“, Konzerte im großen Festzelt und vieles mehr. Im großen Festzelt von Festwirt Ewald Zechner wird erstmals Augustiner-Bier ausgeschenkt, die kühle Maß kostet 8,60 €. Bei den Fahr- und Laufgeschäften sind dieses Jahr unter anderem ein Riesenrad und Autoscooter mit dabei, außerdem der Bayerntower – hier fliegen Mutige in 73 Metern Höhe – sowie das Lach+Freu-Haus mit seinen skurrilen Gags und witzigen Hindernissen für die ganze Familie.

- ➔ **Detaillierte Informationen zum Dachauer Volksfest** finden Sie in der nächsten Ausgabe Ihres Bürgermagazins sowie rechtzeitig vor dem Start auf dachau.de, facebook.com/Dachau.Stadt, instagram.com/Dachau.Stadt und im städtischen WhatsApp-Infoservice: Zum Abonnieren einfach in WhatsApp „Start“ an 0173/5467911 schicken.

Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau

30. MAI BIS 26. JUNI

Lesezeichenwettbewerb 2022: „MINT-einander Bücher entdecken“

Alle kreativen Köpfe, die gern malen, zeichnen oder Collagen erstellen, sind herzlich zur Teilnahme am diesjährigen Lesezeichenwettbewerb der Stadtbücherei eingeladen. Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und Erwachsene können ihre phantasievoll und künstlerisch gestalteten Lesezeichen bis zum 26. Juni einreichen.

Das Motto lautet heuer „MINT-einander Bücher entdecken“: Überall in unserem Alltag begegnen wir Dingen und Phänomenen, hinter denen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) stecken. Das macht neugierig – und wer neugierig ist, findet viele Antworten auf seine Fragen in Büchern. Bücher machen uns zu Entdeckern und Forschern, manchmal ist Bücherlesen sogar fast wie Experimentieren.



Laura, Lara, Julia Tröger-Hierl, Lucas, Anna und Tamara, die Gewinner des letztjährigen Lesezeichenwettbewerbs, mit OB Florian Hartmann.

Eine Jury wählt die Gewinner verschiedener Altersgruppen aus. Oberbürgermeister Florian Hartmann ehrt die Sieger bei einer Preisverleihung Mitte Juli. Wie üblich werden die Gewinner-Bilder als Lesezeichen gedruckt und liegen dann in der Stadtbücherei zur Mitnahme aus.

→ **Vordrucke für die Lesezeichen finden Sie ab Ende Mai auf open.dachau.de, außerdem gibt es sie in der Stadtbücherei und den beiden Bücherei-Zweigstellen.**

STARKE BILDER, SPANNENDE GESCHICHTEN – UND GANZ VIEL LESESPASS

Gratis Comic Tag am 14. Mai

Alljährlich ist am zweiten Samstag im Mai in Deutschland, Österreich und der Schweiz der **Gratis Comic Tag** – eine Marketingaktion von Comicverlagen und -händlern. Die Stadtbücherei Dachau beteiligt sich heuer erstmals daran: **Bereits eine ganze Woche vor dem Gratis Comic Tag verwandelt sich der Veranstaltungsraum in der Bücherei-Hauptstelle in eine Comic-Lounge. Hier können Sie in Comics, Mangas und Graphic Novels aus dem Bücherei-Bestand stöbern (immerhin bietet die Bücherei mehr als 900 Titel zum Verleih an). Außerdem können sich alle Besucherinnen und Besucher gratis Comic-Hefte zum Mitnehmen aussuchen.**

Zur Verfügung stehen in diesem Jahr insgesamt 35 Hefte aus 19 Verlagen, darunter gleichermaßen Titel für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Der Split-

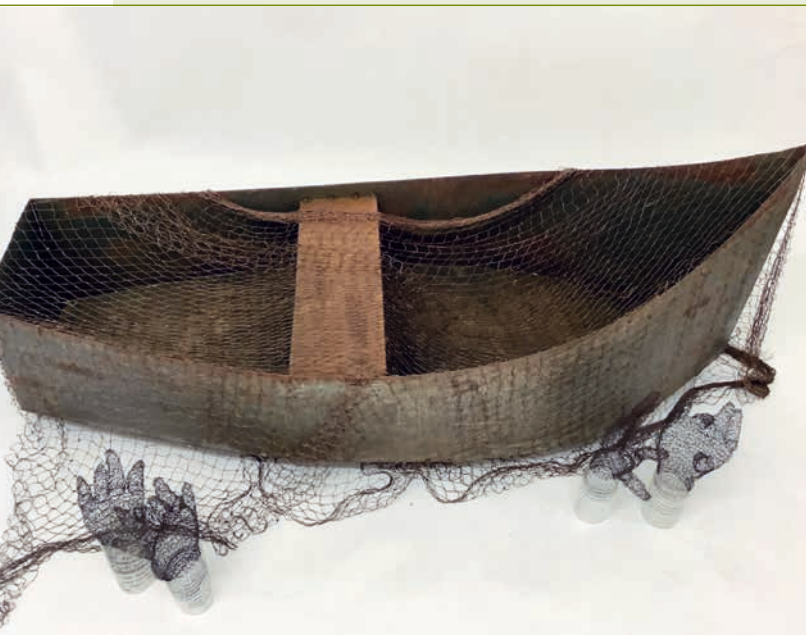
ter Verlag liefert z. B. eine Leseprobe der Graphic Novel-Umsetzung von Sebastian Fitzeks Thriller „Der Augensammler“, gezeichnet von Frank Schmolke. Für Superhelden-Fans trägt der große Comic-Verlag Marvel einen „Doctor Strange“-Titel bei, passend zum diesjährigen Kinofilm. Wer mehr an Mangas interessiert ist, kommt an Tomohito Odas „Komi can’t communicate“ aus dem Tokyopop Verlag nicht vorbei.

Speziell für Kinder bis 12 Jahren geeignete Comics tragen ein Logo auf dem Cover. Mit dabei ist dieses Jahr ein „Goofy“-Titel aus der Produktion von Egmont Comic Collection. Klar, den tollpatschigen Goofy kennen wir alle aus dem Disney-Universum – aber wer hätte gedacht, dass der treue Gefährte von Micky Maus dieses Jahr bereits seinen 90. Geburtstag feiert?



→ **Weitere aktuelle Veranstaltungen der Stadtbücherei finden Sie in unserem Kulturkalender (S. 16).**

→ **Stadtbücherei Dachau, Hauptstelle: Max-Mannheimer-Platz 3, Zweigstelle Süd: Klagenfurter Platz 3, Zweigstelle Ost: Ernst-Reuter-Platz 2; Öffnungszeiten und weitere Informationen unter open.dachau.de**



Ausstellung Vom Meer weit entfernt noch bis 15.05.

Weitere Kulturtermine

MUSIK

12.05., 20 Uhr: Sean Taylor, Café Gramsci, VKK eventbrite.com, 10 €

14.05., 19.30 Uhr: Die große PopCHORn-Show – Die Nacht des Goldenen Maikl, Revue mit Musik, Tanz, Theater und Überraschungen, L.-Thoma-Haus, VKK tickets@popchorn-dachau.de und 08131/321031, 15/7 €

03.06., 19.30 Uhr: Jazz in allen Gassen, weitere Infos S. 12

28.06., 20 Uhr: Ólafur Arnalds, weitere Infos S. 12

KINDER

13.05., 15-17 Uhr: Pfuschen, Kneten, Ausprobieren – die Kunstwerkstatt, ab 6 J., DAKS, Klagenfurter Platz 3, ohne Voranmeldung, frei

20.05., 15-17 Uhr: Dachauer Geschichtenwerkstatt für Kinder, ein Kinderbuch lesen und vorlesen und schauen, welche Geschichten uns dazu einfallen, ab 6 J., DAKS, Klagenfurter Platz 3, ohne Voranmeldung, frei

21.05., 15.30 Uhr: Marotte Figurentheater – Jumbo und Winz, Leierkasten, Saal Gasthaus Drei Rosen, ab 3 J., VKK Ticketino, 6 €

27.05., 19.30-22 Uhr: Lesenacht Dachau-Ost – Winnetou und Co., Abenteuer mit Karl May, ab 6 J., Echo e.V., Stadtbücherei Zweigstelle Ost, Anm. office@echo-ev.de, frei

03.06., 15-17 Uhr: Art Flow Pictures – Filmwerkstatt für Kinder, die Filmwerkstatt für angehende Jungregisseure, ab 6 J. DAKS, Klagenfurter Platz 3, ohne Voranmeldung, frei

24.06., 19.30-22 Uhr: Lesenacht im DAKS – Jim Knopf und die wilde 13, ab 6 J., Echo e.V., Klagenfurter Platz 3, Anm. office@echo-ev.de, frei

KUNST

Bis 15.05.: Vom Meer weit entfernt, drei Künstlerinnen, drei Positionen, drei Medien: Holzdruck, Installation und Video, Malerei von **Gisela Birkenthal**, **Cordula Hofmann-Molis** und **Margret Kube**, Wasserturm, Di.-Fr. 15-18 Uhr, Sa./So. 11-18 Uhr

Bis 15.05.: Thomas Behling – Bilder in Farbe mit Geschmack, Galerie der KVD, Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 14-18 Uhr

Bis 03.07.: Natur und Idylle – Die Künstlerkolonie Kronberg, weitere Infos S. 13

Bis 17.07.: Flexible Areale, weitere Infos S. 13

Bis 23.07.: K. O. Götz, Galerie Lochner, Do. 16-19 Uhr, Sa. 12-15 Uhr, So. 14-17 Uhr und nach Vereinbarung, 08131/667818, 0162/4559699

Bis 18.09.: Arbeitswelten, weitere Infos S. 13

Bis 29.01.: LebensRaumOrdnung, weite Infos S. 13

15.05., 13-17 Uhr: Internationaler Museumstag „Museen mit Freude entdecken“, **Kurzführungen** durch Ausstellungen, 13.15 Uhr LebensRaumOrdnung im Bezirksmuseum, 14 Uhr Arbeitswelten im Bezirksmuseum, 14.45 Uhr Künstlerkolonie Kronberg in der Gemäldegalerie, 15.30 Uhr Flexible Areale in der Neuen Galerie, Eintritt frei

19.05.-12.06.: Maria Detloff – Farbige Wege, Galerie der KVD, Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 14-18 Uhr, **Vernissage 19.05., 19.30 Uhr**

03.06., 14 Uhr: Geschätzte Kunst, Kunstsachverständige beantworten Fragen zu Alter und Wert von Kunstwerken, Restauratoren geben Tipps zur Aufbewahrung und Erhaltung, Gemäldegalerie Dachau, Anm. 08131/567513 oder verwaltung@dachauer-galerien-museen.de, 10 €

04.06.-12.06.: Mirjam Teske und Ulrike Hundhammer – Kontraste, Ausstellung mit Malerei, Wasserturm, Fr.-So. 14-19 Uhr

24.06.-03.07.: 22 Jahre art textil – Inspiration Zeitreise, der Verein für künstlerisches und handwerkliches Gestalten stellt aus, Wasserturm, Do.-So. 11-18 Uhr, **Vernissage 23.06., 19 Uhr**

24.06.-17.07.: Trami Nguyen – Kodierte Signale, eine geheime Nachricht kann man überall entdecken, wenn wir bewusst danach suchen. Ignorieren wir sie, gehen wir einfach an ihr vorbei oder versuchen wir sie doch zu entziffern? Eine Auseinandersetzung mit Zeichnung, Schrift und Drucktechniken in Kombination mit Keramiken, Galerie der KVD, Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 14-18 Uhr



Figurentheater Jumbo und Winz am 21.05.

Vorverkauf:

Dachauer Rundschau:

08131-518111

Tourist-Information:

08131-75-286

Stadtbücherei:

08131-754819

Naturkostinsel:

08131-3320733

Weitere Termine auch unter www.dachau.de im Veranstaltungskalender Dachauer Rundschau und Tourist-Information sind Vorverkaufsstellen von München Ticket.

Hier soll im
Frühsommer 2023
der Biergarten
eröffnet werden.

AUF DEM SCHLOSSBERG

Planungen für Biergarten werden konkret

Auf dem Schlossberg im Schatten mächtiger Bäume gemütlich im Biergarten sitzen. Ein kühles Maßerl vor dem Latz schäumt im Krug geduldig vor sich hin. Tranquillität allüberall. Ein Maikäfer propeltert gemächlich vorüber. Der Maikäfer grüßt – man grüßt zurück. Plötzlich schüttelt einen der Schreibtischnachbar. „Zur Besinnung, Kollege! Sie phantasieren schon wieder. Unangebracht, absolut und bis ins Letzte unangebracht und unprofessionell, Ihr Verhalten! Wir sind hier im öffentlichen Dienst und haben sachlich zu informieren statt zu träumen.“ Man lächelt milde ob des Kollegens Entrüstung. Er war ja nicht dabei. Im Bauausschuss. Er weiß es noch nicht: Am Schlossberg wird es tatsächlich wieder einen Biergarten geben.

Nun ganz ohne gerhart-poltistische Schwärmerei über Biergartenromantik und Gemütlichkeit: Auf dem Areal der ehemaligen Schlossbergbrauerei nahe dem Wasserturm wird ein Biergarten entstehen. Entsprechende Planungen der Stadtverwaltung hat der Bau- und Planungsausschuss des Stadtrats nun einhellig befürwortet. Es wird kein herkömmlicher Biergarten, sondern einer in etwas bescheidenerer Dimension und Ausführung. Denn das Grundstück gehörte früher zur Brauerei. Im Zuge der Umwandlung des Brauereigebäudes in Wohnungen überließ die Eigentümerin das Areal der Stadt, allerdings unter Auflagen. Unter Berücksichtigung dieser Einschränkungen ist nun folgendes möglich: ein Biergarten mit zehn fest installierten Garnituren und zehn Biergarnituren, die bei Bedarf aufgestellt werden können; zwei Aufstellflächen für mobile Ausschankwagen zur Versorgung der Gäste mit Getränken und kalten bzw. vorgewärmten Speisen; eine mobile Sanitäreinrichtung inklusive Behindertentoilette. Der wertvolle Baumbestand mit seinen 80 bis 140 Jahre alten Linden, Buchen und Eichen bleibt erhalten. Befestigte Flächen werden auf ein Minimum reduziert.

Es gibt schon interessierte Wirte

Nach der einstimmigen Zustimmung des Bau- und Planungsausschusses wird die Stadt die Planungen nun weiter vorantreiben. Parallel dazu wird sie Kontakt zu potenziellen Ausschankbetreibern aufnehmen. Einige haben bereits ihr Interesse bekundet. Die Eröffnung des Biergartens ist im Frühsommer 2023 geplant. Allgemein ist ein Betrieb in den Monaten April bis Oktober vorgesehen. Die Kosten für die notwendigen Baumaßnahmen betragen circa 180.000 Euro. Davon wird die Stadt aber nur einen kleinen Teil aus eigener Tasche bezahlen müssen. Denn sie hat für dieses Projekt aus dem Sonderfonds des Bayerischen Bauministeriums „Innenstädte beleben“ eine Förderung in Höhe von bis zu 144.000 Euro ergattert. ■

Bau von Kindergarten in der Pollnstraße beschlossen

Der Ausbau der Kinderbetreuung in Dachau schreitet weiter voran. Im März haben die Stadträte im Bau- und Planungsausschuss den Planungen zum Bau einer sechsgruppenigen Kindertagesstätte in Holzbauweise sowie dem Bau einer Brücke über den Pollnbach und einer öffentlichen Wegeverbindung zwischen Pollnstraße und Hackenängerstraße zugestimmt. Über der Kita werden zudem sechs geförderte, barrierefreie Mietwohnungen entstehen. Die Gesamtkosten für die Kindertagesstätte, die zugehörigen Außenanlagen, den Brückenbau und die öffentliche Wegeverbindung belaufen sich auf circa 11,8 Millionen Euro. Ein erheblicher Anteil davon wird durch staatliche Fördermittel getragen. ■



Na klar, Völkerverständigung geht auch durch den Magen.

SONNTAG, 03. JULI

Neuaufgabe des Interkulturellen Familienfests

Endlich! Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause kann das beliebte Interkulturelle Familienfest heuer wieder stattfinden, und zwar am Sonntag, den 03. Juli. Gemeinsam mit zahlreichen Vereinen und Organisationen lädt die Stadt Dachau von 12 bis 17:30 Uhr zur lang ersehnten Feier – und setzt damit ein Zeichen für ein buntes und friedliches Dachau.



Mitmachen verbindet

Das Familienfest bietet allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Dachau – unabhängig ihrer Herkunft, Kultur oder Religion – die Möglichkeit, sich ganz zwanglos zu begegnen, in entspannter Atmosphäre auszutauschen und gemeinsam zu feiern.

Garantiert findet sich wieder für jeden Geschmack das Passende: Wörtlich in Form von kulinarischen Spezialitäten aus aller Welt, aber auch im übertragenen Sinne mit internationalen Tänzen und Dachauer Musiktalenten sowie einer Vielzahl unterschiedlichster Kreativangebote.

→ **Das Familienfest findet bei jedem Wetter im Fondi-Park hinter dem Adolf-Hölzel-Haus statt. Weitere Informationen gibt es unter www.dachau.de/leben-in-dachau/integration**

MODERN, OFFEN, BÜRGERNAH

Dachau.digital: Vielfältige Angebote und Services

In Dachau gibt es gegenwärtig drei Bewohnerparkzonen: „Augustenfeld“, „westlich der Bahn“ und „Klinikum“. Sie sorgen für Entlastung bei der Parksituation und stellen den Anwohnern wieder ausreichend Parkmöglichkeiten auf öffentlichen Verkehrsflächen bereit. Nun bietet die Stadt einen neuen Service an: Bewohnerparkausweise lassen sich bequem online über das städtische Bürgerserviceportal beantragen.

Wer einen Parkausweis bestellen möchte, kann dies von daheim aus erledigen – es ist weder ein Gang ins Rathaus noch ein Ausdruck und Postversand von Unterlagen nötig. Das Bürgerserviceportal der Stadt Dachau finden Sie unter:

www.buergerserviceportal.de/bayern/dachau

Alle digitalen Services der Stadt sind auf www.dachau.de zusammengestellt, und zwar im Menüpunkt Dachau.digital. Sie können beispielsweise

- › über ein Dutzend Verwaltungsangelegenheiten über das Bürgerserviceportal erledigen,
- › online einen Termin im Bürgerbüro reservieren und damit Wartezeiten vermeiden,
- › verschiedene Angebote der Stadtbücherei nutzen,
- › über das Bürgeranliegenmanagement der Stadt ein konkretes Anliegen mitteilen und den aktuellen Bearbeitungsstand verfolgen,
- › sich im Bürger- und Ratsinformationssystem über Sitzungen des Stadtrats und seiner Ausschüsse informieren,
- › das Angebot des Handy-Parkens nutzen,
- › Stadtführungen und Spaziergänge mit Unterstützung des Smartphones genießen.

FEUERWEHR GEWINNT GEGEN OBERBÜRGERMEISTER – GEGENWETTE

Aus Wette22 wird Wette44

Die Freiwillige Feuerwehr Dachau hat ihre Wette22 gegen Oberbürgermeister Florian Hartmann gewonnen: Nur etwas mehr als drei Monate nach Start ihrer Mitgliedergewinnungs-Kampagne haben die Dachauer Floriansjünger bereits die geforderten 22 neuen Kameradinnen und Kameraden für den aktiven Dienst zusammen.

Über 30 Interessenten haben sich seit Februar gemeldet, fünf von ihnen wurden an benachbarte Feuerwehren im Landkreis in ihren Wohnorten vermittelt, 22 wurden als neue Mitglieder aufgenommen und absolvierten bereits die ersten Übungen und Ausbildungseinheiten.

Oberbürgermeister Florian Hartmann ist nun seinen Wetteinsatz schuldig. Der „Wettpate“ muss demnächst drei offizielle Termine in kompletter Feuerwehr-



montur wahrnehmen. Beendet ist die Angelegenheit damit aber noch nicht, vielmehr ruft der OB nun zur Gegenwette auf: „Mein Ziel ist es, dass am Ende nicht nur ich, sondern auch die Feuerwehr ihren Wetteinsatz noch einlösen muss. Ich habe

mit der Feuerwehr gewettet, dass wir bis Jahresende aus den 22 neuen Mitgliedern 44 neue machen können.“ Schafft der OB die Gegenwette und die Feuerwehr hat am Ende des Jahres insgesamt 44 neue Aktive, muss die FFW Dachau in der gesamten Stadt ein Ramadama durchführen oder als Schulweghelfer ausshelfen.



„Nach meinem Umzug nach Dachau wollte ich unbedingt wieder zur Feuerwehr, um Menschen zu helfen“, so der erste Wette22-Neuzugang Maximilian Singh zu seiner Motivation.

➔ **Engagieren Sie sich bei der Feuerwehr! Nähere Infos finden Sie auf wette44.de.**

Abb.: Weimer & Paulus GmbH

Stadtbau GmbH Dachau

Für jeden Lebensabschnitt das richtige Zuhause



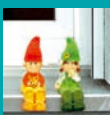
Der passende Wohnraum gehört zu den zentralen Indikatoren für Lebensqualität. Umso wichtiger ist es, dass Wohnen bezahlbar ist und bleibt. Die **Stadtbau GmbH Dachau** engagiert sich – seit 50 Jahren – erfolgreich im sozialen Wohnungsbau.



Wo kann ich einkaufen, gibt es Ärzte in der Nähe und den gemütlichen Italiener um die Ecke? Die Errichtung von Stadtteilzentren ist unser Beitrag zu einer positiven Stadtentwicklung.

Wir planen, bauen und vermieten Wohnungen, die den Bedürfnissen einer Familie entsprechen. Die günstigen Mieten können sich selbst Familien mit mehreren Kindern leisten.

Wir beraten Sie gerne.



Kleinere Wohnungen werden immer begehrt! Die Stadtbau GmbH Dachau bietet deshalb auch Single-Apartments an.



Möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen können, das ist der Wunsch der meisten älteren Menschen. Barrierefreiheit in den neu gebauten Wohnungen und ein rollstuhlgerechter Ausbau, berücksichtigt die speziellen Bedürfnisse von Senioren.



Stadtbau GmbH Dachau
Größenrieder Straße 70
85221 Dachau
Telefon (08131) 56 60-0
Telefax (08131) 56 60-23
www.stadtbau-dachau.de

www.stadtbau-dachau.de



Wecken Sie bei Ihren Kindern die Neugierde auf die Natur durch einen erlebnisreichen Garten.

FÜR JUNGE UNTERNEHMEN

Neues Gründerzentrum kommt

Im April ist der symbolische Spatenstich zum Gründerzentrum am Wettersteinring erfolgt. In dem Gründerzentrum sollen junge Unternehmen – neben Räumlichkeiten – vor allem ein breites Unterstützungsangebot finden und die Möglichkeit zum Austausch haben. Zu den Unterstützungsangeboten gehören u. a. Vorträge, Mentorships, der Austausch in Netzwerken und vieles mehr.

BLUMEN- UND GARTENSCHÄTZE 2022

„Ein Garten für Kinder – Natur von klein auf erleben“

Haben Sie einen Garten, mit dem Sie Ihre Kinder für die Natur sowie das Wachsen und Gedeihen begeistern, dann ist das diesjährige Motto des beliebten städtischen Wettbewerbs genau richtig für Sie. Bewerben Sie sich jetzt!

Je abwechslungsreicher ein Garten, desto attraktiver für Kinder: Kleine Hügel, Nischen oder Büsche, Kinderbeete, Anzuchtkästen, Mäuerchen und Verstecke regen das fantasievolle Spielen zweifellos mehr an als gerade Linien, gepflegter Zierrasen oder ordentliche Hortensienbeete. Nistkästen, Insektenhotels und Igelburgen können spannende Beobachtungsmöglichkeiten der heimischen Tierwelt bieten und Kindern die Vielfalt und Lebendigkeit der Natur verdeutlichen. Ein besonderes Erlebnis für Kinder ist der Anbau von Obst und Gemüse.

Anmeldung und Bewertung

Mitmachen können alle Bürgerinnen und Bürger, Organisationen, Vereine, Kindergärten, Horte und Schulen im Stadtgebiet Dachau mit allen Ortsteilen. Sollte

Ihr Garten nicht von der Straße aus einsehbar sein, ist ein Besichtigungstermin zur Vorauswahl und ggf. Jury-Bewertung zu vereinbaren. **Anmelden können Sie sich bis 20. Juni unter 08131/75-4880 oder an stadtgruen@dachau.de.**

Die Bewertung der Gärten erfolgt unter Leitung des Stadtbauamts – Abteilung Stadtgrün, Umwelt und Stadtbauhof – durch eine fachkundige Jury im Juli. Anwesenheit ist nicht erforderlich, außer bei Vereinbarung eines Besichtigungstermins. In die Bewertung fließen kinderfreundliche Erlebnisbereiche, die Heranführung der Kinder zur Natur sowie kulinarische Köstlichkeiten aus dem Garten mit ein. Die Preis- und Urkundenverleihung durch Oberbürgermeister Florian Hartmann findet voraussichtlich im Oktober im Rathaus statt. ■



Voller Einsatz aller Beteiligten beim Spatenstich zum neuen Gründerzentrum.

Im vergangenen Jahr hatte sich der Haupt- und Finanzausschuss des Dachauer Stadtrats einstimmig für das von den Initiatoren vorgelegte Konzept ausgesprochen. Es sieht eine Kooperation mit drei Dachauer Unternehmen vor, als Schlüsselsponsoren stehen die Sparkasse und die Volksbank Raiffeisenbank bereit. Die Stadt beteiligt sich finanziell im Jahr 2023 mit bis zu 55.000 € und ab 2024 mit bis zu 50.000 €. ■



Ob Salami, Prosciutto oder Diavolo – nach dem Verzehr der Pizza den leeren Karton bitte einfach im speziellen Abfalleimer entsorgen.

LEERE PIZZAKARTONS

Hochstapeln ausdrücklich erwünscht

In Dachau steht seit diesem Frühjahr ein neuer Sammelbehälter für leere Pizzakartons: An der Erich-Ollenhauer-Straße nahe des Josef-Effner-Gymnasiums können gesättigte Pizzaliebhaber die Pappschachtel nun bequem und fachgerecht entsorgen.

Planung und Aufbau des Prototyps hat das Stadtbauamt übernommen, der quadratische Pizzakarton-Abfallbehälter ist in der Schreinerei des Stadtbauhofs entstanden. Wird er gut angenommen, dann zimmern die städtischen Bauhofmitarbeiter noch weitere solcher Mülleimer zusammen und platzieren sie an „Pizza-Hotspots“ im Stadtgebiet. Wie alle anderen Abfallbehälter wird natürlich auch der Pizzakarton-Mülleimer regelmäßig durch die Stadt geleert. Herkömmliche öffentliche Mülleimer sind meist zu klein für leere Pizzakartons – die Pappschachteln füllen die Mülleimer ruckzuck und verstopfen sie. ■



So ist es natürlich am umweltfreundlichsten – leckeres Eis in knuspriger Waffel statt im Becher.

TOLLES ENGAGEMENT

Freiwillig als Müllsammler unterwegs

Aufsammeln, was andere achtlos auf den Boden geworfen oder mutwillig in Grünanlagen und im Stadtwald entsorgt haben: Anfang April haben rund 250 Freiwillige im Rahmen der Aktion Saubere Stadt an einem Samstagvormittag Müll beseitigt. Hinzu kam noch die Ausbeute der über 1.500 Kinder von Dachauer Kindergärten und Schulen, die sich auch heuer wieder mit großem Eifer an der städtischen Ramadama-Aktion beteiligten.

Bei zahlreichen Dachauer Vereinen ist es ebenfalls schon Tradition, bei der Aktion anzupacken. Mitgemacht haben heuer: Die Aquaballer des SV Dachau 1925 e. V., die Kreisgruppe Dachau des BUND Naturschutz in Bayern e. V., der Bürgertreff-Ost e. V., die ChaosCityRiders, der Chor PopCHORn, die Eigentümergemeinschaft Reichenbergerstraße, der Fischereiverein Petri Heil Dachau e. V., die Gartenbauvereine aus Dachau und Pellheim, die Jusos Dachau, die Naturfreunde, die Kreisgruppe der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e. V., der Sparverein Dachau e. V., der Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes, die Tagesstätte ProBe des Caritas-Zentrums Dachau und die Wasserwacht Dachau. Die Stadt Dachau bedankt sich ganz herzlich bei allen Kindern, Vereinen und Privatpersonen, die dazu beigetragen haben, das Stadtbild zu verschönern und die Natur zu entlasten. ■

DRINGENDER APPELL

Bitte Dachau sauber halten!

Ob Altstadt oder Amper, ob Spielplätze oder Schinderkreppe: Im Frühling und Sommer hat „wilder Müll“ (leider) wieder Hochkonjunktur. Der ordnungswidrig in Stadt und Natur entsorgte Abfall stört nicht nur unser Empfinden, sondern er kann für Mensch und Tier auch gefährlich sein. Bitte nutzen Sie daher für Ihre leeren Eis- oder Kaffeebecher, benutzten Taschentücher und sonstigen Müll unbedingt die städtischen Abfallkörbe.

Rund 550 öffentliche Müllbehälter gibt es in ganz Dachau, also auch ganz gewiss einen in Ihrer Nähe – egal wo Sie gerade unterwegs sind. Sollte in ihm, trotz häufiger Leerung, mal kein Platz mehr sein, entsorgen Sie Ihren Abfall doch bitte im nächsten Mülleimer oder ganz einfach zu Hause. Eine sinnvolle Alternative zu Einwegverpackungen sind Mehrweggeschirr und Mehrwegflaschen. ■



15 ENGAGIERTE JUGENDLICHE

Der neue Jugendrat 2022 bis 2024

Der Jugendrat vertritt die Interessen und Bedürfnisse junger Menschen gegenüber der Stadtverwaltung und dem Stadtrat. Er setzt sich aus 8 bis 15 Jugendlichen im Alter zwischen 13 und noch nicht 21 Jahren zusammen.

Jetzt ist wieder eine Neubesetzung erfolgt. Weil nicht mehr als 15 Jugendliche Interesse bekundet hatten, war eine Wahl nicht not-

wendig. Der neue Dachauer Jugendrat (auf dem Foto von links): Lamita Tanus (Sprecherin), Zgjim Alija (Pressesprecher), Mijana Terzić-Tanasković, Marisa Treiber, Lotte Eilbacher, Lukas Stolze (Pressesprecher), Julia Neumann Protokollführerin, Leo Fischer, Leopold Floß (Protokollführer), Tizian Foidl (Sprecher), Philipp Caspari, Theo Böhm, Markus Högg (Abteilungsleiter Integration und Jugend), Ozan Gündogdu (Schatzmeister) und Joshua Babernits (Schatzmeister). Nicht auf dem Foto: Jonas Kittelberger. ■

AUSZEICHNUNG

Dachauer Jugendpreis für Nikolaus und Krampus

Der von der Stadt und dem Jugendrat ausgelobte Dachauer Jugendpreis ging heuer an Finn-Oliver Walter und Lucas Kolinger. Die beiden hatten mit ihrer „Nikolaus-Rallye für Familien“ trotz der schwierigen Rahmenbedingungen der Corona-Pandemie vor allem Kindern ein wunderbares Erlebnis bereitet. Neben dem 1. Preis an Walter und Kolinger vergab die Jury auch zwei weitere Preise. Das Projektseminar „Ankommen – Der Weg in einer neuen Heimat“ des Josef-Effner-Gymnasiums erhielt den 2. Preis für die Beschaffung von Laptops und Zubehör für jugendliche Geflüchtete. Der 3. Preis ging an das Demokratiemobil, eine Initiative, die mit kreativen Ideen Jugendlichen die Bedeutung von Wahlen, Politik und Demokratie vermittelt. ■

WICHTIG FÜR GRUNDBESITZER

Bis Ende Oktober muss Grundsteuererklärung abgegeben werden

2018 hat das Bundesverfassungsgericht die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für die Grundsteuer für verfassungswidrig erklärt. Deswegen hat der Bayerische Landtag Ende 2021 eine Neuregelung der Grundsteuer beschlossen. Nun müssen alle Eigentümer heuer extra eine sogenannte Grundsteuererklärung abgeben.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Sie wird dann nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet. Dies hat zur Folge, dass alle Eigentümer eines Grundstücks, Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern zwischen 1. Juli und 31. Oktober 2022 eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt abgeben müssen, um die neue Berechnungsgrundlage feststellen zu können. Die Erklärung kann auf Papier oder elektronisch über das Portal ELSTER (www.elster.de) abgegeben werden. Wer noch kein Benutzerkonto bei ELSTER hat, kann sich bereits jetzt registrieren. Die Registrierung kann bis zu zwei Wochen dauern. Weitere Informationen und Videos, die beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen, gibt es auf www.grundsteuer.bayern.de. ■

Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Sie können ohne Voranmeldung als Zuhörer dabei sein. Die Tagesordnung finden Sie in der Regel eine Woche vor den Sitzungen im Bürger- und Ratsinformationssystem unter ris.dachau.de. Dort können Sie am jeweiligen Sitzungstag ab dem Vormittag auch die Unterlagen zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten einsehen. Und nach der Genehmigung in der jeweils darauffolgenden Sitzung können mit einem Klick auf den Bereich Sitzungskalender die Beschlüsse vergangener Sitzungen eingesehen werden. Alle Ausschüsse tagen coronabedingt im Neuen Sitzungssaal des Rathauses, der Stadtrat kommt im Stockmann-Saal des Ludwig-Thoma-Hauses zusammen. **Bitte beachten Sie, dass in Abhängigkeit der Pandemieentwicklung Änderungen dieser Sitzungstermine möglich sind; eventuelle Änderungen finden Sie auf ris.dachau.de sowie im offiziellen Amtsblatt, den Dachauer Nachrichten.**

Bau- und Planungsausschuss	Dienstag	17.05.2022	14.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss	Mittwoch	18.05.2022	14.30 Uhr
Stadtrat	Dienstag	31.05.2022	18 Uhr
Umwelt- und Verkehrsausschuss	Mittwoch	01.06.2022	14.30 Uhr
Werkausschuss	Donnerstag	02.06.2022	14.30 Uhr
Bau- und Planungsausschuss	Dienstag	28.06.2022	14.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss	Mittwoch	29.06.2022	14.30 Uhr
Umwelt- und Verkehrsausschuss	Dienstag	05.07.2022	14.30 Uhr
Stadtrat	Dienstag	05.07.2022	18 Uhr
Familien- und Sozialausschuss	Mittwoch	06.07.2022	14.30 Uhr

Urlaubszeit: Gilt Ihr Ausweis noch?

Die Bearbeitung einer Verlängerung oder eines Neuantrags für Personalausweis, Reisepass und Kinderreisepass dauert mehrere Wochen. Daher macht das Bürgerbüro darauf aufmerksam, sich rechtzeitig vor den Sommerferien darum zu kümmern. Bitte prüfen Sie Ihre Papiere und Reiseunterlagen genau – je nach Art der Reise darf Ihr Pass frühestens sechs Monate nach Reiseende ablaufen.

Jede antragstellende Person muss persönlich im Bürgerbüro vorsprechen, auch Kinder.

Infos zu den für die Beantragung erforderlichen Unterlagen, zur voraussichtlichen Bearbeitungsdauer, zu Gebühren und Zahlungsmöglichkeiten, zur Abholung der fertigen Dokumente sowie die Öffnungszeiten und Kontaktdaten des Bürgerbüros finden Sie unter www.dachau.de/buergerservice. **Hier können Sie sich auch ganz bequem einen Termin im Bürgerbüro online reservieren**, Wartezeiten vor Ort entfallen damit. ■

Impressum

Verlegerin und Herausgeberin:

Große Kreisstadt Dachau
Abt. 1.1 Geschäftsleitung
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-254

Verantwortlicher für Inhalt und Anzeigenteil:

Florian Göttler
Große Kreisstadt Dachau
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-318
Kontakt: stadtfotograf@dachau.de

Redaktion:

Monika Aigner, Florian Göttler, Dr. Markus Müller,
Tobias Schneider

Druck:

Druckservice H. Bieringer
Jupiterstr. 3
85221 Dachau

Gestaltung und Satz:

Tausendblauwerk
Konrad-Adenauer-Str. 22
85221 Dachau
www.tausendblauwerk.de

Auflage 16.000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag, 16. Mai.

Die nächste Ausgabe von Stadt im Gespräch erscheint am Donnerstag, 07. Juli.

Dachau? Gefällt mir!



www.facebook.com/Dachau.Stadt



www.instagram.com/Dachau.Stadt



3 Standorte in
Dachau und
Petershausen.
Ab jetzt für Sie
buchbar.

Zeitwärts



Ein Carsharing-Angebot der
Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG

www.zeitwaerts-mobil.de



@zeitwaerts_mobil



Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG

in Kooperation mit

